

Protokollauszug

aus der

32. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität vom 24.11.2022

öffentlich

Top 5.2 Information zu den Nachfragen aus der vergangenen Sitzung

- Umverlegung der Kreuzung Albert-Einstein-Str./Am Brauhausberg nach Süden; Anschlüsse und Flächengestaltung
- straßenräumliche verkehrliche Situation südlich des neu eröffneten Museums ?Minsk?

Die BE wurde den Ausschussmitgliedern am 22.11.22 per Email übermittelt und wird im Ratsinformationssystem als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Herr Tomczak dankt für die zur Verfügung gestellten Unterlagen und wird sich in der Fraktion dazu austauschen. Im Zweifel kündigt er an, diese Thematik nochmals im KUM-Ausschuss aufrufen zu wollen.

Ausschuss für Klima, Umwelt und Mobilität

Sitzung KUM am 24.11.2022 Berichterstattung zum TOP 5.2 Berichterstattung zur

1. Umverlegung der Kreuzung Albert-Einstein-Str./Am Brauhausberg nach Süden; Anschlüsse und Flächengestaltung.

Im Rahmen der Gesamtmaßnahme "Umbau des Leipziger Dreiecks in Potsdam" wird im Zuge des derzeit in der Umsetzung befindlichen Bauabschnittes 2B – Brauhausberg die Straßenkreuzung Brauhausberg / Max-Planck-Straße / Albert Einstein-Straße so umgestaltet, dass die Zufahrten Max-Planck-Straße und Albert-Einstein-Straße achsengleich auf die Straße Brauhausberg geführt werden. Zu diesem Zweck wird der Fahrbahnanschluss Albert-Einstein-Straße in Richtung Süden verlegt.

Die daraus resultierenden, nach dem Umbau zur Verfügung stehenden Flächen werden im Rahmen eines landschaftsplanerischen Gestaltplanes als Grünflächen mit Aufenthaltsfunktion, mit dem Titel "Stadtplätze" umgestaltet. Die Umgestaltung ist Teil der Gesamtmaßnahme Leipziger Dreieck und wird im Bauabschnitt 2D ab Sommer 2023 umgesetzt.

Federführend ist hier der Bereich Grünflächen, der die fachbezogenen Planungen beauftragt hat und die Umsetzung der Maßnahme fachlich begleitet.

Im Rahmen der Planungsdiskussion wurde eine Bürgerbeteiligung durch den Bereich Grünflächen als Initiator durchgeführt.

2. straßenräumlichen verkehrlichen Situation südlich des neu eröffneten Museums "Minsk".

Im Rahmen der aktuell in der Umsetzung befindlichen Baumaßnahme Umbau des Leipziger Dreiecks in Potsdam, Bauabschnitt 2B – Brauhausberg wurden im Einmündungsbereich Brauhausberg / Max-Planck-Straße, in Teilen auch in der Max-Planck-Straße die Anlagen der Fernwärmeversorgung umgebaut. Offensichtlich wird dies, da die Fernwärmebrücke über die Straße Brauhausberg seit einiger Zeit nicht mehr vorhanden ist. Es wurden auch diverse andere Medien in diesem Bereich erneuert bzw. umgebaut.

Da der Umschluss zur Neuordnung einiger Leitungsnetze erst zu einem späteren Zeitpunkt im Bauablauf der Baumaßnahme LDR BA2B möglich ist, wurde der Einmündungsbereich Brauhausberg / Max-Planck-Straße als provisorische Asphaltfahrbahn geschlossen. Der Endausbau, bis an die Pflasterung der Max-Planck-Straße, erfolgt dann nach Abschluss der Leitungsbauarbeiten in der entsprechenden Bauphase ab Januar 2023.

Die hier angefragte, als nicht eindeutig erkennbar bezeichnete Verkehrsführung der Fußgänger über die Max-Plack-Straße ist gemäß dem angeordneten Verkehrssicherungsplan, in Form einer gelb markierten Fußgängerfuhrt eindeutig erkennbar ausgewiesen.

Thomas Schenke